

# Ein Leben auf dem Meer

Acexooc

Von Nelke64

## Kapitel 5: Ein Gespräch mit einem Piraten

Ace stand immer noch bei dem Durchgang, der zu den großen Raum führt und hörte Kari beim spielen zu. Diese spielte die letzten Töne und besserte paar Noten aus. "Super! Ich bin fertig!", sagte Kari freudig zu sich selber.

Ace grinste und trat in den großen Raum. "Du hast echt sehr gut gespielt!", sagte er. Kari schreckte auf und sah zu dem Mann. "Was machst du den hier?", fragte Kari und sah den fremden Mann an. "Naja du bist so schnell abgehauen, dass wir also Marco und ich mit dir keine Unterhaltung führen konnten!" "Ich glaub dein Freund war da weniger an einer Unterhaltung interessiert.", sagte Kari und packte ihr Notenblatt ein. "Du darfst es Marco nicht übel nehmen! Er ist zu fast jedem so! Aber wenn man ihn länger kennt, versteht man sich ziemlich gut mit ihm!"

Kari sah den Mann an. "Was wollt ihr überhaupt von mir? Also du weil dein Freund nicht da ist!" Ace setzte sich auf einen der Sitzplätze. Kari ging den Gang entlang und setzte sich zu ihm. "Ich möchte mich mit dir Unterhalten!" "Hm ich unterhalte mich erst mit dir, wenn ich deinen Namen weiß!" Ace lachte. "Einverstanden! Ich bin Puma D. Ace! Kommandant der 2. Division von Whitebeard!", stellte er sich vor. "Du bist ein Pirat!?" Kari sprang auf und entfernte sich ein bisschen von ihm. "Du musst keine Angst haben! Wir sind keine solche Piraten die jeden töten! Wir verteidigen uns nur oder rächen uns an denen die unsere Familie oder Freunde töten! Unschuldige Leute beschützen wir!" "Ich glaube dir! Du machst mir nicht den Anschein, dass ihr jeden tötet!" "Danke! Also du singst und spielst gerne Piano richtig?" "Das stimmt! Seit ich klein war, habe ich am Piano gespielt! Naja meine Familie ist ja auch sehr musikalisch..aber warum willst du das genau wissen auch beim Markt hast du "das ist ja toll" gesagt."

"Naja wie soll ich es sagen wir haben keinen Sänger also Musiker am Bord deswegen habe ich mich dafür interessiert..." Kari sah ihn fragend an. "Wie hast du mich eigentlich gefunden?" "Ich habe mich durchgefragt! Naja und als ich im Wald war, wusste ich nicht wo ich lang gehen soll...wenn mir ein Mann nicht über den Weg gelaufen wäre, würde ich nicht mit dir hier sitzen und eine Unterhaltung führen!"

"Das kann nur Otokichi gewesen sein! Er baut an der alten Orgel herum, dass diese wieder funktioniert!" "Er hat mir erzählt, dass hier dein Lieblingsplatz ist!" "Das

stimmt ich komme seit ich ein kleines Mädchen war hier her! Immer wenn ich Streit hatte oder am Piano übte oder wenn ich einsam war, bin ich hier her..." Kari fing an zu lachen. "Was ist so lustig?" "Das ist das erste mal, dass ich jemanden erzähle warum ich hier immer her gehe außer zum üben!" "Da fühle ich mich aber geehrt!" "Ich kenne dich nicht mal und irgendwie...vertraue ich dir sehr!" "Das freut mich! Sag mal...wir können uns morgen doch treffen oder? Auf dem Markt! Dann können wir uns weiter unterhalten!"

"Müsst ihr nicht schon aufbrechen?" "Nein wir sind ca. 3 Wochen hier wegen unserem Lockport! Was sagst du?" "Gut ich bin einverstanden! Unter einer Bedingung!" "Unter welcher?" "Das dein Freund mich nicht blöd anredet wenn er dabei sein sollte!" "Abgemacht! Ich glaube er geht sowieso nicht mit!", lachte Ace und Kari stimmte mit ein. "Ich muss dann auch los! Mein Vater wartet sicher auf mich! Wir sehen uns dann morgen! Um wie viel Uhr?" "Sagen wir 14 Uhr am Markt irgendwo finden wir uns schon!" "Ok gut! Wir sehen uns!" Kari nahm ihre Tasche und lief nach draußen. Ace saß noch in der Kapelle und grinste einfach vor sich hin. //Sie ist schon irgendwie süß!// Kari die schon auf dem Weg nach Hause ist hatte auch ein grinsen auf ihrem Gesicht. //Ich finde Ace richtig süß...vorallem wenn er lacht!// Kari schüttelte den Kopf und ging weiter.

-----  
Hier ist das 5. Kapitel  
mal schauen was als nächstes passiert